



Pressemitteilung

**Verein für europäische
Binnenschifffahrt und
Wasserstraßen e. V.**

Association for European Inland
Navigation and Waterways

Association de la Navigation
Intérieure Européenne
et des Voies Navigables

Vereniging voor Europese
Binnenvaart en Waterwegen

3. November 2008- Loh/ND

Der Kurs stimmt! Mitgliederversammlung in Dresden erteilt großes Lob für die erste Bilanz nach der Neuausrichtung des VBW

Viel Beifall gab es auf der diesjährigen Mitgliederversammlung des Vereins für europäische Binnenschifffahrt und Wasserstraßen e. V. am 24.10.2008 in Dresden für den ersten Geschäftsbericht des Vereins nach dem 2007 beschlossenen Zukunftsprogramm.

Im vergangenen Jahr hatte der Verein sich unter der Überschrift „VBW-Zukunftsperspektive 2010“ nach intensiven Beratungen im Präsidium eine weitreichende Neuausrichtung gegeben.

Wesentliche Teile dieses Maßnahmenpakets sind eine bessere Vernetzung der Aktivitäten der kompetent besetzten VBW-Fachausschüsse, eine bessere Präsenz bei Entscheidern in Politik, Verwaltung und der Wirtschaft, die Entwicklung neuer Produkte, verstärkte Mitgliederinformation und Kommunikation sowie eine verbesserte Öffentlichkeitsarbeit.

Die Botschaft, die VBW-Präsident Dr. Philippe Grulois den Vereinsmitgliedern in Dresden ein Jahr nach diesen Entscheidungen mitgeben konnte, war mehr als positiv:

Im vergangenen Jahr hat der VBW zahlreiche Aktivitäten zur Förderung des Systems Schiff / Wasserstraße / Hafen entfaltet. Dazu gehören u. a. die Bereitstellung von Handreichungen mit Informationen für Spediteure, Logistiker, Verlader und Parlamentarier über die Vorzüge und Leistungsmerkmale des Systems Wasserstraße.

Auch Informationsveranstaltungen wie die Fachtagung zum Thema „Container-Seehafen-Hinterlandverkehr“ in Bremen haben mit sehr positiver Resonanz stattgefunden.

Pressemitteilung

Haus Rhein
Dammstraße 15-17
47119 Duisburg

Telefon +49(0) 2 03/8 00 06-27
Telefax +49(0) 2 03/8 00 06-28
info@vbw-ev.de
www.vbw-ev.de

Besonders erfreulich ist, dass die finanzielle Situation des Vereins mittlerweile auf einer tragfähigen und zukunftsorientierten Basis steht.

Der vom VBW initiierte und im Auftrag der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung durch die PLANCO Consulting GmbH erarbeitete Verkehrsträgervergleich Straße, Schiene, Wasserstraße hat wichtige neue Erkenntnisse und Zahlen geliefert, welche die wirtschaftlichen und ökologische Überlegenheit des Verkehrssystems Wasserstraße eindrucksvoll belegen.

Als besonders wichtigen Schritt sieht der Verein seine neue Rolle als Mitglied und Koordinator der Initiative Binnenschifffahrt und Logistik (InBiLo). Vizepräsident Hans-Joachim Welsch, der den VBW im Lenkungsgremium der InBiLo vertritt, erklärte hierzu: „Mit der Übernahme der Koordination der InBiLo durch den VBW haben wir ein neues Klima des Vertrauens und des gegenseitigen Verständnisses zwischen den Partnern innerhalb der Initiative (BÖB, BDB, DSLV) geschaffen. Mit der Wahl eines Sprechers und der Benennung eines neuen Koordinators ist die Initiative organisatorisch gut aufgestellt. Für das kommende Jahr ist eine ganze Reihe von Projekten geplant, welche die Förderung des Verkehrssystems und die Vernetzung seiner Akteure weiter vorantreiben werden. Der VBW setzt in der Ausübung der Koordination auf seine Alleinstellungsmerkmale Neutralität, Internationalität und Vertretung aller am System Wasserstraße Beteiligten.“